

Name und Anschrift des Bieters

(bitte ausfüllen / Stempel)

Stadtverwaltung Weißwasser/O.L.
Referat Bau - Vergabestelle
Marktplatz

02943 Weißwasser/O.L.

GERMANY

Auftraggeber:	Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.
Bezeichnung des Auftrags:	Beschaffung und Lieferung eines Kommunaltraktors f. Sportanlagen
Verfahrensart:	Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
Vergabe-Nr.:	RBA VOL/A 001-2020
Frist / Angebotsabgabe:	22.04.2020 – 11.00 Uhr
Einreichungsort:	siehe Vergabestelle Zimmer: 1.36 Tel.: +49 3576 265-440 Fax.: +49 3576 265-402 Email: ref.bau@weisswasser.de
Rückfragen zu den Ausschreibungsunterlagen:	Frist: 17.04.2020 Stadtverwaltung Weißwasser/O.L. Referat Bau Frau Skubich Tel./Fax: +49 3576 265 - 427 Email: ref.bau@weisswasser.de
Rückfragen zur Leistungserbringung und Terminvereinbarungen für Leistungsortbesichtigung	Besichtigungstermine: nach Vereinbarung Stadtverwaltung Weißwasser/O.L. Sportstätten Herr Stille Tel./Fax: +49 170 83 67 025
Ende Bindefrist:	15.05.2020
Auftragsbeginn:	15.05.2020
Auftragslaufzeit: Verlängerungsoptionen:	Nur Lieferung, bis Q3/2020

ANGEBOTSSCHREIBEN (Teil 1 von 2)

(zur elektronischen Angebotsabgabe diesen Teil 1 elektronisch ausgefüllt ausdrucken (ggf. fehlende Angaben manuell ergänzen) und unter Ziff. 12 rechtsverbindlich unterzeichnet wieder einscannen und dem Angebot beifügen)

Maßnahme: Beschaffung und Lieferung eines Kommunaltraktors f. Sportanlagen (RBA VOL/A 001-2020)

1. Mein / Unser Angebot umfasst (unter Beachtung der Checkliste zur Angebotszusammenstellung aus der Angebotsaufforderung Seiten 10 und 11), diese Unterlagen sind hier beigefügt:
 - 1.1. direkt geforderten Angebotsbestandteile:
 - Preisangebot einschl. der Preiskalkulation (Angebotsschreiben Teil 1 bis 2)
 - 1.2. Auftragsbestandteile (Vertragsbestandteile), die soweit erforderlich erstellt oder ausgefüllt wurden und diesem Angebot als Anlagen beigefügt sind bzw. mit der Rücksendung zur Kenntnis und anerkannt wurden:
 - Anlage 1 – Leistungsbeschreibung, Mindestanforderungen
 - Anlage X1 – 632 - allgemeine Bewerbungsbedingungen (Stand April 2016)
 - Anlage X2 – 635 - zusätzliche Vertragsbedingungen – Lieferungen–/Dienstleistungen (Stand April 2017)

- 1.3. Auftragsbestandteile (Vertragsbestandteile), die dem Angebotsschreiben nicht beigelegt sind:
 Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Fassung 2009
2. Ich / Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir / uns eingesetzten Preisen an. An mein / unser Angebot halte(n) ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.
3. Die Angebotssumme des Hauptangebotes gemäß Leistungsbeschreibung ohne Preisnachlass beträgt (Netto) _____ EURO
4. Anzahl der Nebenangebote (NA): NA sind nicht zugelassen
5. Preisnachlass ohne Bedingungen auf die Abrechnungssumme des Hauptangebotes: _____ %
6. Die Angebotssumme des Hauptangebotes mit Preisnachlass ohne Bedingungen beträgt (Netto): _____ EURO
7. Die Angebotssumme des Hauptangebotes mit Preisnachlass ohne Bedingungen beträgt (Brutto): _____ EURO
8. Preisnachlass (Skonto) unter der Bedingung:

 auf die Abrechnungssummen des Hauptangebotes.
 Dieser Preisnachlass geht nicht in die Angebotswertung ein und hat keine Auswirkung auf die Vergabeentscheidung. _____ %
9. Bestandteil meines /unseres Angebotes sind neben dem Angebotsschreiben und seinen Anlagen die weiteren beigelegten Nachweise, Belege und Eigenerklärungen:
- Erklärungen zur Zuverlässigkeit nach Ziff. 3.3. im Angebotsschreiben Teil 2
 - Nachweise und Belege zur Zuverlässigkeit nach Ziff. 3.1. bzw. 3.3. Angebotsschreiben Teil 2
 - Vorlage von Unbedenklichkeitsbescheinigungen von Finanzamt, Krankenkassen, Berufsgenossenschaft
 - Gewerbeanmeldung/-eintragung oder vergleichbar (Nachweis der Berechtigung zur Auftragserbringung)
 - Gewerbezentralregisterauszug (Gültigkeit von drei Monaten ist zu beachten, falls noch nicht vorhanden, dann bei Angebotseinreichung mind. Nachweis der Beantragung, nach Erhalt umgehende Nachreichung)
 - Angaben zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft

- Nachweis gültiger Unternehmens-/Betriebshaftpflichtversicherung und Kfz-Versicherungen
- allgemeine Unternehmensangaben zur Mitarbeiterzahl, Konzernzugehörigkeit(en), Betriebsausstattung etc.
- Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz im Bereich der ausgeschriebenen Leistung, jeweils bezogen und aufgliedert auf die letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr
- Liste und Belege/Nachweise der Referenzprojekte mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei Jahren mit Angabe von Leistungsart und –umfang, Auftraggeber
- Auskünfte über das für Übergabe/Auftraggeberkontakt vorgesehene Personal und deren Beherrschenden der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Liste der Nachauftragnehmer mit deren Leistungsanteil (Einzelnachweise entspr. Ziff. 3 Angebotsschreiben Teil 2 sind für die Nachauftragnehmer zu erbringen), § 6 Abs. 1 SächsVergG (mind. 50% Eigenleistung) ist zu beachten
- Tariftreueerklärung gemäß Arbeitnehmerentsendegesetz, wenn dazu nicht verpflichtet, dann Alternativerklärung z.B. durch Tarifbindung eigener Branche
- Erklärung zum Einverständnis zur öffentlichen Bekanntmachung der Vergabeentscheidung (vergl. VgV § 39 Abs. 6) im Angebotsschreiben Teil 1 Ziff. 10
- Erklärungen zur EU-DSGVO im Angebotsschreiben Teil 1 Ziff. 11
- sonstige Eignungsnachweise und Erklärungen des Bieters – falls sie zur Angebotsprüfung geeignet und / oder Leistungserbringung förderlich sind
- Anlagen 1 sowie X1 und X2
-
-
-
-

Ich bin mir / wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung meinen / unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

10. Die Vergabeentscheidung erfolgt in öffentlicher Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. Die Bekanntmachung des Angebotspreises an die Ausschussmitglieder erfolgt zwingend.

VERSAGUNG (diese macht üblicherweise die ordentliche Bearbeitung des Angebotes unmöglich):

- Ich bin / wir sind mit der weitergehenden, öffentlichen Bekanntgabe / Bekanntmachung meines / unseres Preises nach VgV § 39 Abs. 6 nicht einverstanden, da berechnete Geschäftsinteressen dagegen stehen. Die Begründung dieser berechtigten Geschäftsinteressen ist als Anlage beigefügt.**

11. Mit Hinweis auf die europäische EU-DSGVO erklärt der/die Bieter mit Abgabe seines Angebotes in den angekreuzten Punkten sein Einverständnis zur Datenspeicherung und Verarbeitung wie im Folgenden beschrieben. Das Einverständnis in den folgenden ersten drei Punkten ist Voraussetzung für die Prüfung und Wertung der Angebote. In einigen Fällen erfolgen auch bis nach Auftragsende Prüfungen der Ausschreibungsverfahren bei denen die Angebotsunterlagen verwendet werden müssen. Nachgeforderte und zulässig nachgereichte Unterlagen des Bieters gelten hier als Teil des Angebotes. Gleiches gilt für Ausführungen und Inhalte, die ggf. während eines Bietergesprächen dargelegt werden (eine elektronische Gesprächsaufzeichnung ist ausgeschlossen), und für Unterlagen, die während eines Bietergespräches übergeben oder nachgereicht werden.

ZUSTIMMUNG (diese ist zumindest in den ersten drei Punkten zur ordentlichen Angebotsbearbeitung und -nachprüfbarkeit dringend notwendig):

- Ich bin / wir sind mit der Verwendung aller in meinem / unserem Angebot gemachten Angaben zum Zweck der Angebotsprüfung, -wertung und -entscheidung einverstanden. Dieses bezieht sich ausdrücklich auch auf die elektronische Erfassung und Speicherung der für die konkrete Angebotswertung und -prüfung notwendigen Kriterien aus dem Angebot.
 - Ich bin / wir sind für den Fall der Auftragserteilung an mich / uns mit der Aufbewahrung meiner vollständigen Angebotsunterlagen in der Vergabehauptakte einschließlich meiner Angebotswertungen und Prüfungen bis 10 Jahre nach Auftragsende einverstanden. Die Vergabehauptakte wird nach Auftragsende archiviert.
 - Ich bin / wir sind für den Fall, dass die Auftragserteilung NICHT an mich / uns geht, mit der Aufbewahrung meiner vollständigen Angebotsunterlagen in der Vergabehauptakte einschließlich meiner Angebotswertungen und Prüfungen bis 6 Jahre nach Auftragsende einverstanden. Die Vergabehauptakte wird nach Auftragsende archiviert.
 - Ich bin / wir sind damit einverstanden, dass unsere Unternehmensangaben, konkret Name, Sitz und Erreichbarkeit des Unternehmens sowie das aus dem Angebot erkennbare Tätigkeitsprofil, in einem Firmen-/Bieterkataster bei der Vergabestelle aufgenommen werden kann. (Die Zustimmung zu diesem vierten Punkt ist nicht zwingend erforderlich.)
12. Angebotsabgabe – Ist das Angebot an dieser Stelle nicht rechtsverbindlich unterschrieben, so gilt das Angebot als nicht abgegeben.

Ort, Datum, Stempel und Unterschrift:

* Die von der Vergabestelle angekreuzten Anlagen sind bei Abgabe eines Angebots zwingend einzureichen bzw. sind Bestandteil des Angebotes. Von der Vergabestelle noch nicht angekreuzte Anlagen sind – soweit einschlägig - vom Bieter beizufügen.

Hinweis:

Angebote sind nur gültig, wenn sie vollständig eingereicht werden.

Dazu gehören:

- Angebotsschreiben Teil 1 – Seiten 1 bis 5 (rechtsverbindlich unterschrieben)
- Angebotsschreiben Teil 2 – Seiten 1 bis 8 (Eigenerklärung Ziff. 3.3. rechtsverbindlich unterschreiben)

- Anlage 1 - Leistungsbeschreibung, Mindestanforderungen
- Anlage X1 - 632 – allgemeine Bewerbungsbedingungen
- Anlage X2 - 635 – zusätzliche Vertragsbedingungen – Liefer- und Dienstleistungen

- die geforderten Auszüge, Nachweise, Belege, Erklärungen und Bestätigungen nach:
 - Ziff. 9 Angebotsaufforderungen
 - der Checkliste in der Angebotsaufforderung
 - Ziff. 1 bis 12 im Angebotsschreiben – Teil 1
 - Ziff. 3.3 im Angebotsschreiben – Teil 2